

Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung für Sphera® SD I EC

Sphera® SD I EC wird werkseitig mit einem leitfähigen PUR-Oberflächenschutz ausgeliefert. Diese Oberflächenvergütung bewirkt einen geringen Pflegeaufwand und reduziert die Unterhaltskosten nachhaltig.

Bauschlussreinigung Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör - Bodenbelag maschinell mit Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat reinigen - Schmutzflotte aufnehmen - Mit klarem Wasser gründlich nachspülen und wieder aufnehmen - Neutral-/ Intensivreiniger pH-Wert <9

Erstpflege Eine Erstpflege des Belages ist grundsätzlich nicht notwendig.			
Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)	Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör		
 a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz: Saugen oder Feuchtwischen b) Beseitigung von geringfügig haftenden Verschmutzungen: Sprühreinigung Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen Den angelösten Schmutz über saugfähige Reinigungstextilien aufnehmen 	 Feuchtwischen oder Saugen (z. B. Taski Flortex) Einwegfeuchtwischtücher PU-Reiniger oder geeigneter Alkoholreiniger Feuchtwischgerät 		
 c) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen: Flächen im Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp reinigen (z. B. bei Flächendesinfektion) Bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen Zwischenreinigung mit Einscheibenmaschine durchführen Großflächen mit Scheuersaugautomaten abfahren Randbereiche manuell reinigen 	 PU-Reiniger oder geeigneter Alkoholreiniger Desinfektionsreiniger Neutral-/Intensivreiniger pH-Wert <9 Automatenreiniger pH-Wert <9 Pad: rot 		



Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung für Sphera® SD | EC

Sphera® SD I EC wird werkseitig mit einem leitfähigen PUR-Oberflächenschutz ausgeliefert. Diese Oberflächenvergütung bewirkt einen geringen Pflegeaufwand und reduziert die Unterhaltskosten nachhaltig.

Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

Reinigungsmittel/ Geräte/ Zubehör

d) Beseitigung von Begehspuren:

 Gehspuren und leichte Verschmutzungen nach Spray-Cleaner-Methode mit Einscheibenmaschine, Pad und Spray-Reiniger entfernen bzw. retuschieren. Hierbei werden gezielt - auch partiell - Pflegesubstanzen auf den Bodenbelag gesprüht, Gehspuren entfernt und die Oberfläche wieder geschlossen.

- Spraycleanerprodukte
- Drucksprüher oder Einscheibenmaschine mit Sprühtank
- Einscheibenmaschine mind. 400
 U/min. (z. B. Nilfisk 545) Pad: rot-beige oder Polierbürste (z.B. 3M)





e) Grundreinigung

- Grundreinigerlösung aufbringen und verteilen
- Lösung 5 10 Minuten (nach Herstellerangaben) einwirken lassen
- Den Bodenbelag mit Einscheibenmaschine und grünem Pad oder mittelharter Scheuerbürste schrubben
- Die Schmutzflotte aufnehmen
- Bodenbelag gründlich mit klarem Wasser nachspülen und wieder aufnehmen. Der Boden muss frei von Chemie und Rückständen sein.
- Bodenbelag komplett trocknen lassen
- Geeignete leitfähige Beschichtung nach Herstellerangaben aufbringen

- Grundreiniger (für Vinyl geeignet)
- Einscheibenmaschine
- Grünes Pad oder mittelharte Bürste
- Geeignete leitfähige Beschichtung





Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung für Sphera® SD I EC

Sphera® SD I EC wird werkseitig mit einem leitfähigen PUR-Oberflächenschutz ausgeliefert. Diese Oberflächenvergütung bewirkt einen geringen Pflegeaufwand und reduziert die Unterhaltskosten nachhaltig.

Besondere Hinweise für den Werterhalt aller Vinylbodenbeläge von Forbo

- Nach dem Verlegen muss der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen (z.B. mit Protection Paper von Forbo) vor Beschädigungen geschützt werden.
- Ausreichend dimensionierte textile Sauberlaufzonen (z.B. Coral von Forbo Flooring Systems) von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.
- Vermeiden Sie Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Aufstandsflächen von Mobiliar sind mit geeigneten, migrationsresistenten Unterlagen zu schützen.
- Hohe Punktlasten können bei elastischen Bodenbelägen zu irreversiblen Eindrücken/ Beschädigungen führen. Verwenden Sie nötigenfalls geeignete Unterlagen zur Lastverteilung.
- Die Auswahl von geeigneten Stuhl-/ Möbelrollen (DIN EN 12529 "Räder und Rollen Möbelrollen Rollen für Drehstühle Anforderungen") sowie geeignete Stuhl- und Möbelgleiter hat erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild (z. B. Resteindrücke) und den Nutzwerterhalt der Bodenbeläge. Für elastische Bodenbeläge werden Stuhlrollen mit weicher Lauffläche (Typ W) und auch weiche Stuhl- und Möbelgleiter wie Filzgleiter (z. B. Wagner System GmbH, www.wagner-system.de) oder spezielle Schongleiter, z. B. von magiGLIDE (www.magiglide.de) empfohlen.
 Die Auflagefläche von Stuhl- und Möbelgleitern sollte an den Kanten abgerundet sein und planeben aufliegen. Scharfkantige Möbelgleiter können zu Beschädigungen an Bodenbelagskonstruktionen führen. Stuhlrollen, Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gewartet werden.
- Eingefärbte Gummi-, Kautschuk- oder PVC-Gleiter und –Rollen sowie andere eingefärbte Stoffe können Verfärbungen bei elastischen Bodenbelägen verursachen. Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit helle Möbelgleiter z. B. aus Filz oder Spezialkunststoff und vermeiden Sie den längeren Kontakt des Bodenbelages mit Chemikalien und anderen eingefärbten Stoffen.
- Die Rutschhemmung wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegemittel beeinflusst. Bitte beachten Sie ggf. die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften der GUV (Gemeindeunfallverbände) bzw. BGR 181oder bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung. Die Reduzierung von Reinigungsmaßnahmen kann aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen (Sand-/Staubeintrag) zu Hygiene- und Glätteproblemen führen.
- Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel, keine Scheuerpulver, Säuren, Sanitärreiniger oder starke Lösungsmittel. Bitte nur aufeinander Abgestimmte System-Produkte eines Herstellers für die verschiedenen Reinigungsarten verwenden.
- Eingefärbte Wund- und Hautdesinfektionsmittel (z. B. auf Basis von Providon-lod) können irreversible Verfärbungen verursachen.
- Spezielle Einsatzbereiche, wie z. B. Doppelboden-Konstruktionen, erfordern eine individuelle Beratung.

Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Kontakt Deutschland:	Kontakt Österreich:	Kontakt Schweiz:
+49 (0) 52 51-18 03-213 awt@forbo.com	+43 (0) 13 30 92 04 info.austria@forbo.com	+41 (0) 91 850 01 11 info.flooring.ch@forbo.com

Stand: Oktober 2020